

Führungswechsel im Landesverband

LV Haupttagung wählt neuen Präsidenten

Alle vier Jahre tagt das höchste Gremium der DLRG in Schleswig-Holstein. Dieses Jahr fand die Tagung vom 01. bis zum 02. April in Neumünster statt. Bestimmendes Thema war die Verabschiedung von Christoph Mager als Präsident des Landesverbandes, sowie seiner Stellvertreter Christiane Bahr, Uwe Lensch und Kai Jacobsen und die darauf folgenden Neuwahlen.

Weitere Themen waren ein Ausblick auf die anstehenden Herausforderungen für den Verband und die Einbindung der DLRG in die Strukturen von Katastrophenschutz, Gefahrenabwehr und Rettungsdienst im Land SH.

Hierzu waren sich die anwesenden Vertreter_innen von CDU, SPD, SSW und den Grünen in ihren Grußworten einig, dass die DLRG von großer Bedeutung für das Land ist. In der Hoffnung nicht einem Aprilscherz zum Opfer zu fallen, freuten sich die Delegierten über das ebenso einheitliche Versprechen, die Wasserrettung in der kommenden Legislaturperiode rechtlich zu verankern.

Unser Landrat Torsten Wendt war, ebenso wie 2013, zur Feierstunde gekommen um sich über die Entwicklung in unserem Verband zu informieren.

Außerdem wurden noch Änderungen der Satzung und der Mustersatzung für die Gliederungen beschlossen. Neben Anpassungen an die Muster des Finanzministeriums, ging es dabei um die Stärkung der verbandsinternen Schieds- und Ehrengerichte.



Bild: DLRG LV SH

"Die DLRG hat es verdient, gleichberechtigter Partner zu sein!"

Klaus Schlie, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtags

Der neu gewählte LV-Vorstand:

Präsident/in	Jochen Möller
1. Vizepräsident/in	Felix Heymann
2. Vizepräsident/in	André Tschirner
3. Vizepräsident/in	Jan Meyer
4. Vizepräsident/in	Rena Kemski
Schatzmeister/in	Michael Wagner
Leiter/in Ausbildung	Renate Riecken
Leiter/in Einsatz	Helge Wittkowski
Leiter/in Medizin	Dr. Dirk Holtkamp

Der Medizin-Frühling

Februar und März von Erste-Hilfe und Sanitätsausbildung geprägt

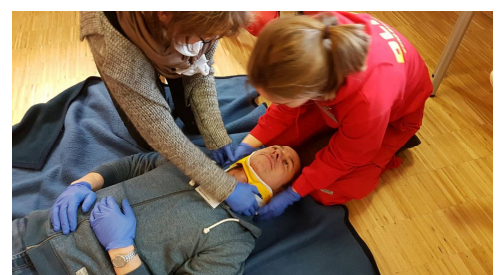
Im Frühjahr 2017 hatten wir im Bereich Erste-Hilfe und Sanitätswesen alles im Angebot, was wir vor Ort zu bieten haben. Neben einem Erste-Hilfe Lehrgang fanden auch eine Sanitätsausbildung A und B statt. Aufbauend auf den Fähigkeiten und Kenntnissen aus der Ersten-Hilfe werden hier weitere Krankheitsbilder, Verletzungsmuster und Maßnahmen erarbeitet. Hierzu zählen zum Beispiel der Umgang mit Sauerstoff und Hilfsmitteln zur Beatmung. Aber auch der schonende Transport und die Ruhigstellung von Knochenbrüchen und der Wirbelsäule waren Themen.

Neben theoretischen Einheiten und praktischen Übungen gab es auch Fallbeispiele, die von ausgebildeten Verletztendarsteller_innen täuschend echt nachgestellt wurden.

Auch in Zukunft werden regelmäßig Lehrgänge und Trainings angeboten. Hier können auch alle teilnehmen, die aktuell nicht ehrenamtlich bei uns tätig sind.



Teilnehmer_innen des San A



Anlegen einer "Halskrause"

Kein neuer Jugendvorstand gewählt

Wie es trotzdem weiter geht und wie man sich einbringen kann

Satzung und Jugendordnung der DLRG sehen vor, dass die Jugendarbeit im Verein von einem selbst gewählten Jugendvorstand organisiert wird. Wie auch bei den "Großen" wurde es dabei in letzter Zeit immer schwieriger Menschen zu finden, die ein Wahlamt übernehmen. Auf dem diesjährigen Jugendtag konnte daher leider kein Jugendvorstand gewählt werden. Die gewohnten Veranstaltungen wird es jedoch weiter geben. Hierfür werden projektbezogene, offene Arbeitskreise gebildet. Interessierte Jugendliche, die für sich und andere wieder eine selbstverwaltete Arbeit aufnehmen möchten, erhalten vom Vorstand (vorstand@itzehoe.dlrg.de) Rat und Unterstützung.

Noooobiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!

DLRG-NIVEA-Kindergartentag startet in das Sommerprogramm

So ist es laut zu hören wenn Maskottchen Nobbi und unsere Kindergarten-Teamer_innen in den Kindergärten auftauchen. Seit Januar konnten schon 9 Gruppen mit dem "Winter-Programm" über Gefahren am Wasser in der kalten Jahreszeit und das richtige Verhalten im Notfall aufgeklärt werden. Neben einem kleinen Puppentheater standen dabei auch stets eine Bewegungsgeschichte und ein Riesen-Memory auf dem Programm. Ab sofort gehen wir mit dem "Sommer-Programm" auf Tour. Hier geht es um Gefahren beim Schwimmen und Baden, Flaggen und Warnhinweise am Strand, das Erkennen von Rettungsschwimmer_innen und den Schutz der Haut. Interessierte Kindergärten können das kostenlose Programm zu unseren Geschäftszeiten unter 0157 52 25 57 67 oder der Mailadresse "bfd@itzehoe.dlrg.de" anfragen.



Nobbi und Team im Kindergarten in Lägerdorf



Helfer in der Not

Öffentliche Rettungsringe an Itzehoer Gewässern ausgehängt

Seit einigen Jahren zählten die roten "Eisleitern" schon zum gewohnten Bild an den winterlichen Gewässern Itzehoes. Um die Hilfe in Not für die Helfer_innen noch sicherer zu gestalten und einen ganzjährigen, pflegeleichten Einsatz zu ermöglichen, wurden seit Februar 2017 sieben Rettungsringe an den Itzehoer Gewässern und der Lohmühle ausgehängt. Mit mehrsprachigen und bebilderten Handlungsanweisungen stehen sie hier nun für den Notfall bereit.



Rettungsring im auffälligen Design

Gruppe für die "Großen"

Neues Angebot in der Schwimmausbildung

Damit unsere Ausbilder_innen nicht nur an den Beckenrand verbannt sind und unsere Retter_innen im Winter fit bleiben können, wurde am Dienstag von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr eine neue Trainingsgruppe eingerichtet. Diese ist auch für alle anderen Mitglieder offen und befasst sich reihum mit Technik, Ausdauer und Wasserrettung.



Hans-Hubert Hatje

14. April 1950

-

02. Februar 2017

Am 02. Februar ist der Präsident der DLRG und Ehrenpräsident der DLRG LV SH nach langer, schwerer Krankheit verstorben.

Um sein Andenken zu bewahren, wird unter dem Dach der "DLRG-Stiftung Schleswig-Holstein" der "Hans-Hubert Hatje Fonds" eingerichtet.

Wer diesen gerne unterstützen möchte kann sich unter 04351 / 717 717 an DLRG Geschäftsführer Thies O. Wolfhagen wenden.